

# **Amtsblatt**

## **der Verwaltungsgemeinschaft**

### **Ostheim v. d. Rhön**

und der Gemeinden Ostheim v.d.Rhön, Sondheim v.d.Rhön  
und Willmars

Herausgegeben von der Verwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Ostheim v.d.Rhön

---

**Nr. 513**

**Donnerstag, den 10. Januar 2019**

**40. Jahrgang**

---

#### **Inhaltsübersicht:**

- ▶ *Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Ostheim v.d.Rhön für das Haushaltsjahr 2019*
  - ▶ *Haushaltssatzung des Schulverbands Ostheim v.d.Rhön für das Haushaltsjahr 2019*
  - ▶ *Satzung über die Aufhebung der 1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 27.11.2018 der Stadt Ostheim v.d.Rhön*
  - ▶ *1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 23.12.2013 der Stadt Ostheim v.d.Rhön vom 07.01.2019*
-

# HAUSHALTSSATZUNG

## der Verwaltungsgemeinschaft Ostheim v.d.Rhön

### Landkreis Rhön Grabfeld

### für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2, Art. 10 VGemO, Art. 41, 42 und Art. 26 KommZG i. V.m. Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Ostheim v.d.Rhön folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im **Verwaltungshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit

1.116.100 Euro

und im **Vermögenshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit  
ab.

65.000 Euro

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

#### Verwaltungsumlage

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfs von Ausgaben im Verwaltungshaushalt (**Verwaltungsumlage**) wird auf **867.700 Euro** festgesetzt.

Umlageschlüssel ist der Durchschnitt der amtlich festgestellten Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden im Verhältnis zum Durchschnitt der amtlich festgestellten Einwohnerzahlen aller Mitgliedsgemeinden jeweils zum 30.06. dreier vorausgegangener Jahre, gerechnet ab dem Vorvorjahr.

Die amtlich festgestellten Einwohnerzahlen beziehen sich auf die vom Landesamt für Statistik festgestellten Einwohnerzahlen.

Entsprechend sind für die Verwaltungsumlage folgende Durchschnittswerte der Einwohnerzahlen maßgebend:

Gemeinde	Einwohner (Stand 30.06.)			
	Osth.	Sond.	Willm.	Sum.
2015	3.379	934	599	4.912
2016	3.378	936	613	4.927
2017	3.323	938	593	4.854
Ø 3 Jahre	3.360,00	936,00	601,67	4.897,67

Als Verwaltungsumlage wird für die Mitgliedsgemeinden jeweils festgesetzt:

Stadt Ostheim v.d.Rhön:	595.277,75 €
Gemeinde Sondheim v.d.Rhön:	165.827,37 €
Gemeinde Willmars:	106.594,88 €

### **Investitionsumlage**

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfs von Ausgaben im Vermögenshaushalt (**Investitionsumlage**) wird auf **35.000 Euro** festgesetzt.

Umlageschlüssel ist der Durchschnitt der amtlich festgestellten Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden im Verhältnis zum Durchschnitt der amtlich festgestellten Einwohnerzahlen aller Mitgliedsgemeinden jeweils zum 30.06. dreier vorausgegangener Jahre, gerechnet ab dem Vorvorjahr.

Die amtlich festgestellten Einwohnerzahlen beziehen sich auf die vom Landesamt für Statistik festgestellten Einwohnerzahlen.

Entsprechend sind für die Investitionsumlage folgende Durchschnittswerte der Einwohnerzahlen maßgebend:

Gemeinde	Einwohner (Stand 30.06.)			
	Osth.	Sond.	Willm.	Sum.
2015	3.379	934	599	4.912
2016	3.378	936	613	4.927
2017	3.323	938	593	4.854
Ø 3 Jahre	3.360,00	936,00	601,67	4.897,67

Entsprechend ergibt sich als Investitionsumlage für die einzelnen Mitgliedsgemeinden:

Stadt Ostheim v.d.Rhön:	24.011,43 €
Gemeinde Sondheim v.d.Rhön:	6.688,90 €
Gemeinde Willmars:	4.299,67 €

### **§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 185.000 Euro festgesetzt.

### **§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen.

### **§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Ostheim v.d.Rhön, 07.01.2019

**Verwaltungsgemeinschaft  
Ostheim v.d.Rhön**



**Ulrich Waldsachs  
Gemeinschaftsvorsitzender**

**Genehmigungsvermerk:**

Vorstehende Haushaltssatzung wurde mit Schreiben des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 14.12.2018, Az.: 2.1 – 9410 – 2019, rechtsaufsichtlich genehmigt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen während des ganzen Jahres innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht aus.

**HAUSHALTSSATZUNG  
des Schulverbands Ostheim v.d.Rhön  
Landkreis Rhön Grabfeld  
für das Haushaltsjahr 2019**

Aufgrund von Art. 9 Abs. 7 Bayerische Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) i. V. m. Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. V. m. § 8 Abs. 1 der Satzung des Schulverbandes Ostheim v.d.Rhön erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im **Verwaltungshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit

**325.700 Euro**

und im **Vermögenshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit  
ab.

**92.000 Euro**

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### § 4

#### Verwaltungsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im **Verwaltungshaushalt** wird für das Haushaltsjahr 2019 auf **208.700 €** festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler (ohne Gastschüler) auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl (ohne Gastschüler/Asylbewerber) nach dem Stand vom 1. Oktober 2018 auf **119 Verbandsschüler** festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird **je Verbandsschüler** auf **1.753,78 €** festgesetzt.
4. Die Verwaltungsumlage teilt sich somit auf die Verbandsmitglieder folgendermaßen auf:

Mitgliedsgemeinde	Anzahl Schüler	Anteil	Verwaltungsumlage
Stadt Ostheim v.d.Rhön	98	82,35%	171.870,59 €
Gemeinde Willmars	21	17,65%	36.829,41 €
Gesamt (ohne Gastschüler)	119	100,00%	<b>208.700,00 €</b>
Anzahl Schüler gesamt	132		

5. Die endgültige Höhe der Verwaltungsumlage ergibt sich aufgrund der Ergebnisse der Jahresrechnung 2019.

#### Investitionsumlage

1. Der durch Beiträge und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im **Vermögenshaushalt** wird für das Haushaltsjahr 2019 auf **29.600 €** festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.
2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2018 auf **119 Verbandsschüler** festgesetzt.
3. Die Investitionsumlage wird **je Verbandsschüler** auf **248,74 €** festgesetzt.
4. Die Investitionsumlage teilt sich auf die Verbandsmitglieder folgendermaßen auf:

Mitgliedsgemeinde	Anzahl Schüler	Anteil	Investitionsumlage
Stadt Ostheim v.d.Rhön	98	82,35%	24.376,47 €
Gemeinde Willmars	21	17,65%	5.223,53 €
Gesamt (ohne Gastschüler)	119	100,00%	<b>224,24 € / Schüler</b>
Anzahl Schüler gesamt	132		<b>248,74 € Verbandsschüler</b>

5. Die endgültige Höhe der Investitionsumlage ergibt sich aufgrund der Ergebnisse der Jahresrechnung 2019.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **50.000 €** festgesetzt.

#### § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Ostheim v.d.Rhön, den 07.01.2019

**Schulverband Ostheim v.d.Rhön**



**Ulrich Waldsachs**  
**Schulverbandsvorsitzender**

#### **Genehmigungsvermerk:**

Vorstehende Haushaltssatzung wurde mit Schreiben des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 14.12.2018, Az.: 2.1 – 9410 – 2019, rechtsaufsichtlich genehmigt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen während des ganzen Jahres innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht aus.

**Satzung**  
**über die Aufhebung der 1. Satzung zur Änderung**  
**der Friedhofsgebührensatzung vom 27.11.2018**  
**der Stadt Ostheim v.d.Rhön**  
**(FGS)**

Die Stadt Ostheim v.d.Rhön erlässt aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) folgende Satzung über die Aufhebung

der 1. Änderungssatzung der Friedhofsgebührensatzung vom 27.11.2018:

**§ 1**

Die 1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 23.12.2013 der Stadt Ostheim v.d.Rhön vom 27.11.2018 wird mit Wirkung vom 01.12.2018 aufgehoben.

An deren Stelle tritt die 1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 07.01.2019.

**§ 2**

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.12.2018 in Kraft.

Ostheim v.d.Rhön, den 07.01.2019

Stadt Ostheim v.d.Rhön



Ulrich Waldsachs  
1. Bürgermeister

**1. Satzung zur Änderung  
der Friedhofsgebührensatzung vom 23.12.2013  
der Stadt Ostheim v.d.Rhön  
(FGS)**

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG – BayRS 2024-1-I) erlässt die Stadt Ostheim v.d.Rhön folgende Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung (FGS) vom 23.12.2013:

**§ 1**

§ 4 erhält folgende Fassung:

**§ 4**

**Grabnutzungsgebühr**

(1) Die Grabnutzungsgebühr beträgt für

a) eine Einzelgrabstätte	470,00 €
b) eine Doppelgrabstätte	710,00 €
c) eine Kindergrabstätte (Verstorbene bis einschl. 5. Lebensjahr)	100,00 €
d) eine Urnengrabstätte	300,00 €
e) eine Urnengrabstätte als anonymes oder naturnahes Begräbnis	365,00 €

(2) Eine Verlängerung des Grabnutzungsrechtes jeweils für 5 Jahre ist möglich. Hierfür wird ein Jahresbetrag anteilig erhoben. Bei einer Verlängerung der Ruhefrist wegen einer weiteren Belegung der Grabstätte gilt § 3 Abs. 1 c).  
Angefangene Jahre werden als volle Jahre gerechnet.

**§ 2**

§ 5 erhält folgende Fassung:

**§ 5**

**Gebühren für Leichen- und Aussegnungshalle**

Die Gebühr für die Benutzung der Aussegnungshalle beträgt	50,00 €
Die Gebühr für die Benutzung der Leichen- und Aussegnungshalle beträgt	170,00 €



**§ 3**

Diese Satzung tritt am 01.12.2018 in Kraft.

Ostheim v.d.Rhön, den 07.01.2019

Stadt Ostheim v.d.Rhön



Ulrich Waldsachs  
1. Bürgermeister